

Bernhard König und Lee Cockshott (Trimum e.V.):

Tätigkeiten im Rahmen des Projektes

Netzwerk-Kommunikation Mümmelmansberg („Stadtteilkümmerer“)

im Auftrag des Bezirksamtes Hamburg Ost

(Januar bis August 2021).

1) Antrittsgespräche und Bestandsaufnahme

Ausführliche Gespräche (in der Regel ca. 60- bis 90-minütig) mit insgesamt 51 Vertreter*innen aus 28 örtlichen Institutionen und Vereinen:

- Vier Baugenossenschaften und Fördereinrichtungen
- Vier städtische Behörden
- Drei Einrichtungen der Offenen Jugendarbeit
- Sieben Kindergärten bzw. Eltern-Kind-Zentren
- Sechs Schulen bzw. schulbegleitenden Angeboten
- Vier Einrichtungen für Erwachsene bzw. Senioren

Systematische Auswertung zu folgenden Themen mit zahlenmäßiger Gewichtung:

- Stimmungsbild zur eigenen Arbeit
- Einschränkungen durch Corona
- Eigene Ressourcen, die mit anderen Akteuren geteilt werden können
- Konflikte und Entwicklungsbedarf im Quartier
- Bedarfe im Quartier
- Wünsche an die Stadtteilkümmerer

2) Moderation und Prozessbegleitung

Stadtteilkonferenz:

Vorbereitende Themensammlung, Einladung, Moderation und Protokoll (einmal monatlich, der Verteiler der Stadtteilkonferenz umfasst rund siebzig Vertreter:innen der örtlichen Sozial-, Bildungs- und Kultureinrichtungen).

Aktive Mitbestimmung für Kinder und Jugendliche:

Konzeption und Durchführung einer sowohl analogen als auch digitalen Umfrage zur Bedarfsanalyse, Bewertung, zukünftigen Gestaltung und räumlichen Verortung von Bolzplätzen unter den Kindern und Jugendlichen des Quartiers.

Teilnahme an weiteren Netzwerktreffen

- Moderation der Gesundheits-AG (einmal pro Quartal)
- Teilnahme am Beirat für Sanierung und Stadtteilentwicklung
- Teilnahme am Runden Tisch Sprachförderung

3) Eigene Konzepte, Impulse und Ideenentwürfe als Diskussionsvorlage

- „Qualifikation vor Ort: Ausbildungsangebotes für partizipative und kultursensible Stadtteilkultur“ (Entwurf für ein institutionsübergreifendes, familienfreundliches und ressourcenorientiertes Modellprojekt zur beruflichen Qualifizierung [Allein-]Erziehender in Mümmelmansberg.)
- „Jubiläumstriennale fünfzig Jahre Mümmelmansberg 2020-2022: von der Grundsteinlegung bis zur Besiedelung“ (Entwurf für einen verbindenden Kompromissvorschlag, der die einander widersprechenden Vorhaben unterschiedlicher Akteure miteinander verknüpft.)

4) Informelle Vernetzung und Diversifizierung des Ehrenamts

- Interkulturelles Mütterpicknick, einmal monatlich
- Aufbau eines interkulturellen und generationsübergreifenden Teams von ehrenamtlichen Helfer*innen für die Umsetzung des Stadtteilfestes. Akquise von Fördermitteln für eine niedrigschwellig abrufbare Mikrofinanzierung in Form von kleinen Aufwandsentschädigungen.

5) Stadtteilfest

Neukonzeption, Planung und organisatorische Umsetzung des Stadtteilfestes.

- Moderation des Ideenfindungs-Prozesses.
- Bündelung der Ideen in einer übergreifenden Konzeption als dezentraler Parcours mit verbindenden Elementen.
- Organisation und Logistikkonzept in zwei Versionen (mit und ohne Corona-Hygienekonzept).
- Erstellung eines institutionsübergreifenden Kommunikations- und Layoutkonzeptes.
- Aufbau und Coaching eines generations- und kulturübergreifenden Teams von ehrenamtlichen Helfer:innen.
- Videodokumentation unter aktiver Beteiligung von örtlichen Filmschaffenden und Musikgruppen (sowohl Profis als auch Laien).